# Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Nr. 63	Ausgegeben Danzig, den 28. September	1958
Tag	betreffend Abanderung ber Redlandung ung beireffend ben Erlaß einer	Seite
10. 8. 1938	Erste Berordnung zur Aenderung der Berordnung siber die Einrichtung der Position glater und bie Abblenbung ber Seitenlichter vom 25. Januar 1936 (Ges. Bl. S. 57)	nen 485
23. 9. 1938	Berordnung betreffend Abanberung der Rechtsverordnung betreffend den Erlaß einer Aerzteordnung in 1. Dezember 1933	ung 486
27. 9. 1938	1. Durchführungsverordnung zur Baus und Siedlungsverordnung vom 11. Januar (GBl. S. 110)	1937

# Erfte Verordnung

3ur Anderung der Verordnung über die Einrichtung der Positionslaternen und die Abblendung der Seitenlichter vom 25. Januar 1936 (G. VI. S. 57).

Wom 10. August 1938.

Auf Grund des Art. II des Gesetzes über den Beitritt zum internationalen Übereinkommen zum Schutze des menschlichen Lebens auf See (Schiffssicherheitsvertrag, London 1929) vom 24. Juni 1932 (G. Bl. S. 485) wird der Anhang zur Berordnung über die Einrichtung der Positionslaternen und die Abblendung der Seitenlichter vom 25. Januar 1936 (G. Bl. S. 58) wie folgt geändert:

Der § 8 erhält folgende Fassung:

155

.,§ 8

Ankerlaternen dürfen nicht als Fahrtstörungslaternen und Fahrtstörungslaternen nicht als Ankerlaternen geprüft werden mit Ausnahme der Ankerlaternen kleiner Frachtsahrzeuge bis zu 250 Brutto=Register=Tonnen. Diese Frachtsahrzeuge dürfen in den Fällen, wo neben dem Fahrtstörungslaternen Ankerlaternen gesetzt werden müssen, als Ankerlaterne eine ungeprüfte Rugellaterne mit hellem, weißen Licht benutzen."

Der Absat 3 des § 9 erhält folgende Fassung:

"(3) Fischerlaternen, die den Bestimmungen des Absates 1 genügen, können als Ankerlaternem geprüft werden, wenn sie nicht zur Aufnahme von farbigen Vorsteckgläsern eingerichtet sind, mit Ausnahme der Fischerlaternen der Heringslogger und ähnlicher kleinerer Fischersahrzeuge. Diese Laternen können entsprechend den Vorschriften des Absates 2 auch zugleich als Fahrtstörungsplaternen geprüft werden."

Im § 17 unter Nr. 8 ist in Spalte 8 einzusetzen:

"SO Art. 4\*\*)". Unter die Fußnote zum § 17 ist folgende neue Fußnote zu setzen:

"\*\*) Nur zulässig für Frachtfahrzeuge bis zu 250 Brutto-Registertonnen sowie für Heringslogger und ähnliche kleinere Fischerfahrzeuge."

Im § 18 unter Nr. 8 ist in Spalte 16 HK 20 Watt einzusetzen:

"SO Art. 4\*\*\*)". Unter die Fußnote zum § 18 ist folgende neue Fußnote zu sehen:

"\*\*\*) Nur zulässig für Frachtfahrzeuge bis zu 250 Brutto-Registertonnen sowie für Heringslogger und ähnliche kleinere Fischerzeuge."

Der § 23 erhält folgende Fassung:

11, \$ 23 cm | puntolffs

Gehäuse von Ankerlaternen dürfen nicht zur Aufnahme farbiger Vorsteckgläser eingerichtet sein, mit Ausnahme der Gehäuse der Ankerlaternen der Frachtsahrzeuge bis zu 250 Brutto-Registertonnen und der Heringslogger und anderer kleinerer Fischerfahrzeuge (vgl. §§ 8 und 9)." Der Absat 5 des § 47 erhält folgende Fassung:

"(5) Die bereits zugelassenen Positionslaternen mit Azethlenlicht dürfen aufgebraucht werden. Sie können nach den vor dem 1. Juli 1935 geltenden Vorschriften und Richtlinien einer Nachprüfung unterzogen werden, vorausgesett, daß sie nicht mit einer Betroleumersatbeleuchtung versehen sind und den Vorschriften der Seestraßenordnung entsprechen."

Danzig, den 10. August 1938.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

W. 3./38

Greisen Suth

156

### Verordnung

betreffend Abanderung der Rechtsverordnung betreffend den Erlaß einer Arzieordnung vom 1. Dezember 1933.

### Bom 23. September 1938.

Auf Grund des Artikels II der Rechtsverordnung betr. den Erlaß einer Arzteordnung vom 1. Dezember 1933 (G. Bl. S. 589) wird folgendes mit Gesekeskraft bestimmt:

Der § 7 erhält folgende neue Fassung:

"Die Anerkennung der Approbation ist zu widerrufen wenn:

- a) die Unrichtigkeit der Nachweise dargetan ist, auf Grund deren die Approbation erlangt ist,
- b) die Approbation in dem Staat, in dem sie erteilt worden ist, keine Gültigkeit mehr
- c) sich ergibt, daß die Anerkennung der Approbation gemäß § 6 hätte versagt werden müssen,
- d) der Approbierte durch berufsgerichtliches Urteil für unwürdig erklärt ist ober für unwürdig erklärt wird, der Arzteschaft weiter anzugehören,
- e) dem Arzt die bürgerlichen Ehrenrechte aberkannt werden."

Anferlaternen bürfen nicht als Fahrtstärung laternen und Fahrtstärungslaternen nicht als Die Verordnung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft.

Danzig, den 23. September 1938.

rumgslaternen Anterlaternen geseich werden mussen, Der Senat der Freien Stadt Danzig noch gened im

G 2041

Suth

Dr. Wiers = Reiser

## "(3) Lischerlaternen, die den Bestimmungen des Absahes I gentigen, können als Ankerlaternen 157 dall audikania malalah 1. Durchführungsverordnung all man nachman flämen

zur Bau= und Siedlungsverordnung vom 11. Januar 1937 (G. Bl. S. 110). Bom 27. September 1938.

Gemäß § 104 der Bau- und Siedlungsverordnung vom 11. Januar 1937 (G. Bl. S. 110) ergeht folgende Durchführungsverordnung: "SO Art. 4\*\*)". Unter die Fukuate 34ng & 17 ilt fol

- (1) Die Blane von Bluchtlinien für wichtige Berkehrsflächen gemäß § 21 ber Bau- und Gieblungsverordnung sind durch einen Sonderbeauftragten des Senats mindestens zwei Wochen lang zu jedermanns Einsicht offenzulegen. Zeit und Ort der Auslegung sind unter Angabe der Rechtsmittel gegen die Festsekung öffentlich bekanntzumachen.
- (2) Von der Offenlegung sind die Staatsbehörden, die Kreise und Gemeinden sowie der Delegierte der Freien Stadt Danzig für Eisenbahnangelegenheiten, soweit ihre Belange durch die Planfestsetzung berührt werden, zu benachrichtigen.
- (3) Einsprüche gegen die Blanfestsetzung sind bis zu zwei Wochen nach Beendigung der Auslegungsfristen beim Sonderbeauftragten zu erheben. dem noch der verandelestelle noch einschalten.
  - (4) Über die Einsprüche entscheidet der Senat.
- (5) Sind Einsprüche nicht erhoben oder ist über sie rechtskräftig beschlossen, so hat der Sonder= beauftragte die Pläne mit Festsetzungsvermerk zu versehen und erneut öffentlich auszulegen. Die

Offenlegung ist ortsüblich bekanntzumachen. Mit dem Tage der Offenlegung gilt der Plan als ends gültig festgesetzt.

§ 2

Die Vorschriften des § 22 Abs. 1 und 2 und des § 23 der Bau- und Siedlungsverordnung finden im Falle des § 21 bezeichneter Verordnung keine Anwendung.

8 3

Die im § 70 der Bau= und Siedlungsverordnung gesetzte Frist für die Inanspruchnahme der durch die Fluchtlinien begrenzten Verkehrsflächen im Wege des Enteignungsverfahrens beginnt mit der Offenlegung gemäß § 1 Abs. 5 dieser Verordnung.

8 4

Diese Verordnung tritt mit der Verkündung in Rraft.

Danzig, den 27. September 1938.

B. 3

Der Senat der Freien Stadt Danzig Huth Dr. Wiers=Reiser AST

Offenlegung ist ortsäblich befanntzumachen. Mit dem Lagarder Offenlegung gilt der Plan als ende gultige sellgesektive gesale abitreraren die vereinerverier konstronen erweise erweise von

8 2

Die Vorschriften bes z 22 Abs. 1 und 2 und des z 23 der Bau- und Siedlungsverordnung finden im Falle des z 21 bezeichneter Berordnung keine Anwendung.

8 8

Die im § 70 der Bau- und Siedlungsverördning gelegte Frist für die Inanspruchnahme der durch die Fluchtlinien begrenzien Berkeltsflächen im Wege des Enteignungsversahrens beginnt mit der Offenlegung gemäh § 1 Abl. 5 dieser Verordnung.

S.A.

Diese Berardnung trift mit der Perkindung im Kraft.

Dangig, ben 27. Geptember 1938.

Der Genat ber AreieniGlobt Danzig in 30 2001 offen

Suth Dr. Wiers-Reise

Note that

n die Uneickrigten der Kindinste darzeiten ihr auf Groupe beim die Kapredullen erkmet i

hi die Angresiania in dem esteut, in dem je kanal Groke die dem die dem die dem

multan.

al der kingromerie open verstigenvinden tirten dir novikog erdalt is obe dir die Historia erkkiri wird, der Arsteidoff werter anzugehöfen.

a this stat he militaring American marketic recise.

The Meantheiner falls will been Land ber Beröffenlichung in Arnit.

Our Count for Train Mant Paster

Buth Dr. Wiersenkeiler

i. Thropphyrungsverozdunug Turbonssteresburg von 11 Tomer 1887 (CVI S. 1881

Mans 27 Centeriper 1938.

Annual Constant and Combining operator brains of the Late of the Constant C

ter pener eine gelöckteilen für neutige Verfehtskiechen bemäß b. Zi der Vou und Sieb vergenausbunde ben dern werk Emperbeauftraufen wa. Renzis punnschens zwi Riechen darg er jedermanns Linglag offensatzene dieh und Die der Konserring bed under Angads der Abständige

is) Kan der Offens sinne find die Emnis belötigen, die Krieise und Gemeinden sowie der Telegisch der Fensen Binde Konsid ihr Cispendahrungelegenheiten, die Richte Krieitze durch die Planfelliebung der diest werden zu benachtilitäten.

examples de la Confession de Charlester de la company de la company de Confession de C